



Auszug aus der Niederschrift der 25. Sitzung des Werkausschusses EBL vom 11.06.2026

öffentlich:

TOP 3.3.5. Stand Gelbe Tonne

Herr Rehberg berichtet anhand einer Präsentation (Anlage 4) beginnend mit der Historie des Themas und dem gewonnenen Prozess zum Thema. Er erläutert die Wahrscheinlichkeit, ob der Fall weiter zum Obergerverwaltungsgericht gehen könne. Die derzeitige Ausschreibungsperiode läuft noch bis Ende 2027. Eine Einführung der Gelben Tonne ist daher nicht vor 01/2028 geplant. Wenn die Gelbe Tonne eingeführt wird, wollen die EBL die Behälter künftig gegen Kostenerstattung bereitstellen. Begründet wird dies mit der begrenzten Laufzeit der Sammelverträge (drei Jahre) sowie mit einer Entlastung des Kundenservices, da die Branchenerfahrung klar zeigt, dass ein Wechsel des Dienstleisters inkl. Tonnentausch nie reibungsfrei vonstattengeht. Dies zieht in der Regel ein stark erhöhtes Beschwerdevolumen nach sich, was dann von Mitarbeitenden der EBL aufgefangen werden müsste. Genau dieser Situation möchten die EBL mit der Gestellung eigener Tonnen vorbeugen.